

Westfalen-Blatt Bielefeld vom 28. Februar 2014

Ortsteil mit langer Historie Erste Braker Höfe schon vor 1075 Jahren erwähnt

Bielefeld. Stadtwerke-Archivar Joachim Wibbing hatte es herausgefunden, Ortsheimatpfleger Heinz Kossiek freut es so, dass er umgehend den Heeper Bezirksbürgermeister und seinen Stellvertreter informiert hat: »Jawohl, jetzt hat auch Brake etwas zu feiern im Bielefelder Feierjahr.« Tatsächlich ist Brake nach Wibbings Erkenntnissen in diesem Jahr 1075 Jahre alt, damit sogar älter als Heepen und ein ganz ordentliches Stück älter als die Stadt Bielefeld. Kossiek: »Wir sind einer der ältesten Flecken in der Kommune.«

Wibbing hatte 2007 das Heberegister des Stiftes Schildesche übersetzt. Darin befinden sich Angaben zu den angeschlossenen Bauernhöfen und den entsprechenden Abgaben, die zu leisten waren. In diesem Heberegister, berichtet Heinz Kossiek, seien gleich zwei Braker Höfe als damaliges Stiftseigentum genannt worden. Kossiek: »Beide Höfe existieren bis heute.« Es handelt sich um den Hof Meier zu Jerrendorf und den Hof Pahmeyer an der Grenze zu Herford.

© Westfalen-Blatt